

## **ARBÖ Einladung zum Pressegespräch: Wie seriös sind Schnellreparaturwerkstätten?**

Wien (ARBÖ) - Der ARBÖ ist gemeinsam mit dem Verein für Konsumenteninformation (VKI) der Frage auf den Grund gegangen, wie seriös Österreichs Schnellreparaturwerkstätten sind und ob sie wirklich so billig und schnell sind, wie sie es behaupten.

Dazu wurde bewusst eine knifflige Aufgabenstellung gewählt: An einem Dieselfahrzeug wurde einer der vier Glühstifte durch Überspannung außer Gefecht gesetzt. Das hat zur Folge, dass es speziell bei tieferen Temperaturen zu Startschwierigkeiten kommt und der Motor im kalten Zustand unruhig läuft, sowie mehr Rauch als üblich entwickelt.

Wie die Firmen auf dieses entsprechende Problem reagiert haben und welche Testergebnisse vorliegen, werden vom ARBÖ und dem VKI in einem Pressegespräch präsentiert.

Datum: Donnerstag, 27. Jänner 2000  
Uhrzeit: 9.30 Uhr  
Ort: ARBÖ-Prüfzentrum Wien-Nord

1210 Wien, Brünner Straße 170  
Sitzungszimmer, 1. Stock

Ihre Gesprächspartner:

Dipl.-Ing. Martin Ognar, Leiter ARBÖ-Technik  
Dipl.-Ing. Hannes Spitalsky, Geschäftsführer des VKI  
Gottfried Moser, ARBÖ-Schulungsleiter

Die Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind zu diesem Pressegespräch recht herzlich eingeladen.

Hinweis: Parkplätze sind vorhanden.

Rückfragehinweis: ARBÖ Presse

Tel.: (01) 89121-244  
e-mail: [presse@arboe.at](mailto:presse@arboe.at)  
Internet: <http://www.arboe.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0081 2000-01-17/11:44

171144 Jän 00

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20000117\\_OTS0081](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000117_OTS0081)